

Zum Thema / Dozenten

Artungleiche Verbindungen insbesondere zwischen unterschiedlichen Metallen, aber auch zwischen Metallen und Verbundwerkstoffen sind aus der modernen Technik nicht mehr wegzudenken. So zahlreich die Vorteile einer jeweils optimal an die technische Aufgabe angepassten Wahl der Materialkombination auch sein mögen, so zahlreich sind oft auch die Anforderungen an die Verbindungstechnik. Diese resultieren aus den unterschiedlichen Werkstoffeigenschaften, die sowohl den Prozess selbst, aber auch die Bauteileigenschaften signifikant beeinflussen. Vor diesem Hintergrund und unter Berücksichtigung der schier unerschöpflichen Kombinationsmöglichkeiten aus der großen Anzahl technisch gebräuchlicher Werkstoffe ist eine Eingrenzung der Thematik im wesentlichen auf den Einsatz von Mischverbindungen im Leichtbau unerlässlich. Als Mischverbindungen im engeren Sinne sollen hier nur Verbindungen zwischen Metallen, deren Hauptlegierungselemente unterschiedlich sind, sowie zwischen Metallen und Faserverbundwerkstoffen verstanden werden.

Ziel dieses Seminars ist es, neben einem Überblick über die Grundlagen aktuelle, praxiserprobte thermische wie athermische Verbindungstechniken für Mischverbindungen mit Metallen kennen zu lernen und hinsichtlich ihrer Anforderungen und Einsatzmöglichkeiten, aber auch Grenzen zu verstehen, um so über die für eine selbständige, qualifizierte Auswahl einer Verbindungstechnik notwendigen Kenntnisse verfügen zu können. Darüber hinaus werden die Themen Eigenschaften und Simulation der Verbindungen nochmals in speziellen Vorträgen vertieft.

Das Fortbildungsseminar steht unter der gemeinsamen fachlichen Leitung von **Prof. Dr.-Ing Frank Vollertsen** sowie **Dr.-Ing Claus Thomy**, BIAS - Bremer Institut für angewandte Strahltechnik GmbH.

Weitere Dozenten sind:

M. Babaei
F. Möller
BIAS - Bremer Institut für angewandte Strahltechnik GmbH

Dipl.-Ing. M. Bergau
Dipl.-Wirt.-Ing. D. Teutenberg
Laboratorium für Werkstoff- und Füge-technik (LWF), Universität Paderborn

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil J. P. Bergmann
Technische Universität Ilmenau, Fachgebietsleiter Fertigungstechnik

J. Bruckner
Fronius International GmbH, Wels (A)

Prof. Dr.-Ing. S.-F. Goecke
Fachhochschule Brandenburg

A. Lang
Faserinstitut Bremen e.V. (FIBRE)

Dr.-Ing. F. Scherm
Universität Bayreuth, Lehrstuhl Metallische Werkstoffe

Dr. K.-R. Schulze
Schulze-Consulting, Neuberg

Dr.-Ing. R. Timmermann
TOX Pressotechnik GmbH & Co KG, Weingarten

M. Wieland
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Fertigungstechnologie

Teilnehmerhinweise

Das Fortbildungsseminar findet im Ringhotel Munte, am Stadtwald, Parkallee 299, 28213 Bremen statt.

Da der Teilnehmerkreis des Seminars auf 24 Plätze begrenzt ist, erfolgt die Registrierung nach dem Eingangsdatum der Anmeldung. Die Teilnahmegebühr bitten wir erst nach Erhalt der Bestätigung unter Angabe des Namens des Teilnehmers und der kompletten Rechnungsnummer auf eines der MatInfo-Konten zu überweisen.

Informationen zur Zimmerbestellung erhalten Sie mit den Bestätigungsunterlagen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

MatInfo Werkstoffinformationsgesellschaft mbH
Niels Parusel
Senckenberganlage 10
D-60325 Frankfurt
Telefon: +49-(0)69-75306-757
Zentrale: +49-(0)69-75306-750
Telefax: +49-(0)69-75306-733
E-Mail: matinfo@matinfo.de
<http://www.matinfo.de>

Teilnahmegebühr:
1.250,- EURO inkl. MwSt.

Teilnahmegebühr für DGM-Mitglieder:
Persönliche DGM-Mitglieder bzw. 1 Mitarbeiter eines DGM-Mitgliedsinstitutes / DGM-Mitgliedsunternehmens: 1.150,- EURO inkl. MwSt.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten:

- Seminarunterlagen
- Pausengetränke
- Mittagessen
- ein gemeinsames Abendessen

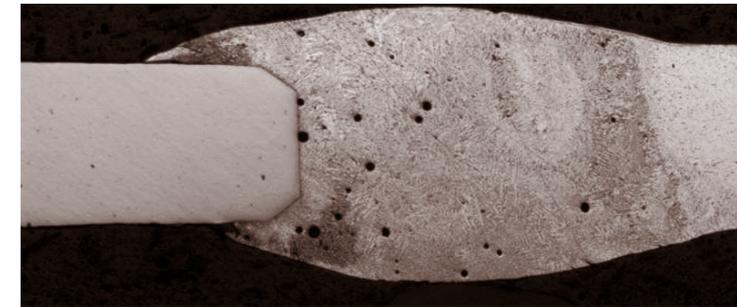
Teilnahmebedingungen:
Mit der Anmeldung werden die nachfolgenden Teilnahmebedingungen verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Bearbeitungsgebühr pauschal 100 Euro. Danach beträgt die Stornierungsgebühr 50% der Teilnahmegebühr. Die Stornierung muss 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn vorliegen, anderenfalls ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der MatInfo Werkstoffinformationsgesellschaft mbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

NEU

DGM

Fortbildungsseminar

Hybride Verbindungen



25.-26. April 2012

Bremen

BIAS - Bremer Institut für angewandte Strahltechnik GmbH

www.matinfo.de

Seminarleitung

Prof. Dr.-Ing. Frank Vollertsen

Dr.-Ing. Claus Thomy

